

# Die Legende der Schachfreunde feiert ihren 90. Geburtstag

Hans-Werner Krawinkel aus Buxtehude hat es einst bis zur WM geschafft

Von Daniel Berlin

**BUXTEHUDE.** Am 1. Mai feiert mit Hans-Werner Krawinkel eine Legende der Schachfreunde Buxtehude seinen 90. Geburtstag. Der Senior im Verein wird im Juni als erstes Mitglied überhaupt zum Ehrenmitglied der Schachfreunde Buxtehude ernannt. Der Club kann inzwischen auf eine über 30-jährige Geschichte zurückblicken. Krawinkel hat sie größtenteils mitgeschrieben.

Schach und Kreuzworträtsel halten Hans-Werner Krawinkel fit im Kopf. In seinem Gartenhaus in Buxtehude steht das Schachbrett. Freitags spielt Krawinkel mit den Vereinskollegen in der Begegnungsstätte Hoheluft. Längst ist er bei überregionalen Turnieren der älteste Teilnehmer. Erst recht bei der vereinsinternen Meisterschaft, die derzeit in Buxtehude ausgespielt wird. Im Schnitt sitzt er vier Stunden am Stück am Brett. „Da benötigt man gute Nerven und muss Kondition haben“, sagt Krawinkel, der das Schachspiel von seinem Vater lernte, als er 13 Jahre alt war. „Eigentlich viel zu spät“, sagt der Senior. Und sein Vater sei zudem ein miserabler Spieler gewesen, sagt Krawinkel mit einem Augenzwinkern. Nach drei Wochen besiegte er seinen Lehrmeister.

Anfang der 1960er Jahre heuerte Krawinkel, der beim Militär und im Verteidigungsministerium arbeitete, beim damaligen Buxtehuder Schachverein an und wurde bei seinem ersten Turnier gleich Stadtmeister. Mehrfach gewann Krawinkel die Bezirksmeisterschaft. Seinen größten Erfolg feierte der 89-jährige allerdings im Jahr 2003 in Bad Zwischenahn. Bei der 13. Schachweltmeisterschaft der Senioren gelangte er



Hans-Werner Krawinkel eröffnet das Spiel englisch.

Foto Berlin

durch überraschende Siege in das Feld des besten Drittels und maß sich dort mit internationalen Meistern und Großmeistern aus der ganzen Welt. „Die Pokale haben meine Enkel“, sagt Krawinkel. Die Urkunden heftet er säuberlich in einem Ordner ab.

Aktuell tritt Hans-Werner Krawinkel mit den Schachfreunden Buxtehude in der Bezirksoberliga an. Vereinschef Ralf Schöngart bezeichnet Krawinkel als „Stütze der Mannschaft“, als „kämpferischen und zähen Gegner“. „Da-

bei ist er der Inbegriff eines Gentleman.“ Krawinkels Spiel hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Früher sei er angriffslustiger gewesen. Heute spiele er zurückhaltender und wolle vor allem in der Nähe eines Remis bleiben. Für Blitzschach fühle er sich mittlerweile zu alt.

Auf eines kann sich Krawinkels nächster Gegner schon einmal einstellen. Der Senior wird die englische Eröffnung wählen. Er setzt den Bauern von C2 auf C4. Das macht er immer so.